

Forschung global denken Research Explorer Ruhr 2026 startet

Vom 21. Juni bis zum 4. Juli 2026 bringt das Sommerprogramm *Research Explorer Ruhr* erneut internationale Early Career Researchers verschiedener Disziplinen in die Wissensmetropole Ruhr. Organisiert von der UA Ruhr Research Academy, bietet das zweiwöchige Format angehenden und frühen Postdocs die Gelegenheit, die Forschungslandschaft der Universitätsallianz Ruhr kennenzulernen – ebenso wie das Ruhrgebiet als attraktiven Lebens- und Arbeitsraum.

37 kluge Köpfe aus 18 Herkunftsländern begrüßt die UA Ruhr Research Academy diesen Sommer im Ruhrgebiet. Beim *Research Explorer Ruhr* arbeiten internationale Early Career Researchers zwei Wochen lang eng mit Host-Professor*innen und deren Arbeitsgruppen an der Technischen Universität Dortmund, der Ruhr-Universität Bochum (RUB) und der Universität Duisburg-Essen (UDE) zusammen. Dadurch entstehen beste Voraussetzungen für nachhaltige Kooperationen. Zudem tauchen die (angehenden) Postdocs zwei Wochen lang in das deutsche Wissenschaftssystem ein, erkunden Förderlandschaften und Karrierewege. Im Idealfall mündet das Programm für sie mithilfe eines erfolgreichen Drittmittelanspruchs in einen längeren Forschungsaufenthalt an der Universitätsallianz Ruhr.

„Das große Interesse am *Research Explorer Ruhr* zeigt, wie attraktiv die Universitätsallianz Ruhr für internationale Early Career Researchers ist. Mit über 100 Bewerbungen und 13 Teilnehmenden aus aller Welt begrüßen wir in diesem Jahr mehr als doppelt so viele Gäste wie im Vorjahr an der TU Dortmund“, sagt Dr. Verena Peters, Referentin Postdocs und Junior Faculty, Graduiertenzentrum TU Dortmund. „Diese Entwicklung unterstreicht die wachsende internationale Sichtbarkeit des Programms und die Anziehungskraft des Ruhrgebiets als Forschungs- und Lebensstandort.“

„Wir als RUB freuen uns in diesem Jahr auf 15 internationale Gäste aus allen Forschungsdisziplinen, die aus insgesamt 161 Bewerbungen ausgewählt wurden. Unsere Rückkehrquote von rund 25 Prozent in den vergangenen zehn Jahren zeigt, wie nachhaltig das Programm wirkt und mittlerweile etabliert auf UA Ruhr-Ebene fungiert“, sagt Dr. Jörn Benzinger, Global Talent Acquisition, RUB Research School. „Dass wir in diesem Jahr insbesondere Forschende aus Lateinamerika, Nordamerika, Zentralasien und Westafrika begrüßen dürfen, spiegelt auch die erwünschte Sichtbarkeit wider, die wir durch unsere Marketingmaßnahmen in diesen Regionen anstreben.“

„Das Interesse am *Research Explorer Ruhr* wächst kontinuierlich – sowohl auf Seiten der internationalen Gäste als auch bei den Professor*innen der UA Ruhr“, sagt Simon Kresmann, Ressortleiter des Graduate Center Plus an der Universität Duisburg-Essen. „Allein an der UDE haben sich mehr als 20 Professor*innen als Hosts beworben, um mit internationalen Talenten zusammenzuarbeiten. Mit neun ausgewählten Gästen bietet das Programm auch in diesem Jahr hervorragende Möglichkeiten, neue wissenschaftliche Kooperationen anzustoßen und die Internationalisierungsziele der UA Ruhr im Bereich der Early Career Researchers nachhaltig voranzubringen. Der *Research Explorer Ruhr* ist damit ein wichtiges Instrument für globale wissenschaftliche Vernetzung und Zusammenarbeit.“

Technische Universität Dortmund

- Ufuk Altun; Host: Prof. Onur Günlü
- Bhim Kumar; Host: Prof. Moritz Schulze Darup
- Mohammad Al Homsy; Host: Prof. Dr. Daniel Neider
- Filipe Lopes; Host: Prof. Dr. Christoph Käppler
- Natthawin Cho; Host: Jun.-Prof. Dr. Justine Stang-Rabig
- Gregory Ribeiro; Host: Prof. Hannsjörg Freund
- Josivan Leite Alves; Host: Prof. Dr.-Ing. Magdalena Zabek
- Tran Duc Minh Nguyen; Host: Prof. Dr. Sven Mayer
- Raju Dey; Host: Prof. Dr. Markus Pauly
- Daniel Halaban; Host: Peter Moormann
- María Victoria Cano Colazo; Host: Prof. Dr. Mona Motakef
- Krishnapriya Shaju; Host: Prof. Dr. Sigrid Nieberle
- Thiago Andre Rigon; Host: Jun.Prof.Dr.Vahid Farrahi

Ruhr-Universität Bochum

- Andina Alay Lerma; Host: Prof. Dr. Jonathan Bedford
- Mohammad Farhoudi; Host: Prof. Dr. Tarik Taleb
- Qixiu Fu; Host: Prof. Dr. Dirk Scheele
- Shoaib Ahmad Goraya; Host: Prof. Dr. Xenia Kobeleva
- Emmanuel Hanyabui; Host: Prof. Dr. Christopher Kyba
- Denys Kaidalov; Host: Prof. Dr. Nikolaj Plotnikov
- Husniddin Khayrullaev; Host: Prof. Dr. Martin Kronbichler
- Hang Li; Host: Prof. Dr. Joerg Renner
- Gan Lifeng, Yujia Lu; Host: Prof. Dr. Roger A. Sauer
- Macías Ayala Mario Alberto; Host: Prof. Dr. Margit Fauser
- Claudia Marsulli; Host: Prof. Dr. Christoph Sander
- Marco Rienzi; Host: Prof. Dr. Philipp Richter
- Leonardo Silva; Host: Prof. Dr. Marialore Sulpizi
- Anurag Singh; Host: Prof. Dr. Linda Weiss

Universität Duisburg-Essen

- Rael Adhiambo; Host: Prof. Dr. B. Ralf Schäfer
- Khanindram Baruah; Host: Prof. Dr. Anzhela Galstyan
- Quang Hieu Duong; Host: Prof. Dr. Shirley Knauer
- Aswetha Iyer; Host: Prof. Dr. Matthias Epple
- Maham Liaqat; Host: Prof. Dr. Sebastian Schlücker
- Xiaoling Ma; Host: Prof. Dr. Manuela Franke
- Silva Muhate; Host: Prof. Dr. Alf Kimms
- Theodore Richardson; Host: Prof. Dr. Rolf Kuiper
- Denis Tushabomwe; Host: Prof. Dr. Miriam Rehm